

Aria - "Hat man nicht auch Gold beineben"

Fidelio

L. van Beethoven
Op. 72b

Allegro moderato. Rocco.

Hat man nicht auch Gold bei - neben, kann man nicht ganz glück - lich

sein; trau - rig schleppt sich fort das Leben, mancher Kummer stellt sich

ein, man - cher Kummer stellt sich ein. Doch

wenn's in der Ta - sche fein klin - gelt und rollt, da hält man das Schicksal ge - fan - gen, und

6

12

17

p

p cresc. *sf* *p*

sfp *p*

21

Macht und Lie-be ver-schafft dir das Gold und stil-let das kühnste Ver-

25

langen, das kühnste Ver-lang-en, und stil-let das kühn-ste Ver-lan-gen. Das

rall. **Tempo I.**

30

Glück dient wie ein Knecht für Sold, es ist ein Schönes, schö-nes Ding, das Gold, das Gold,

36

es ist ein schö-nes Ding, das Gold, ein goldnes, gold-nes Ding, das Gold, das

41

Gold. Wenn sich Nichts mit Nichts ver-

46

bindet, ist und bleibt die Sum - me klein; wer bei Tisch nur Lie - be

p *pp* *cresc.*

52

fin - det, wird nach Ti - sche hung - rig sein, wird nach Ti - sche hung - rig sein.

sf *p* *sfp* *p* **Allegro.**

57

Drum läch - le der Zu - fall euch gnä - dig und hold und

61

seg - ne und lenk' eu - er Stre - ben; das Liebchen im Arme, das Liebchen im Arme, im

f

rall.

Beutel das Gold, so mögt ihr viel Jah-re durch-le - ben, so mögt ihr viel Jah - re durch-le - ben.

pp *mf p* *pp*

Tempo I.

Das Glück dient wie ein Knecht um Sold, es ist ein mächtig, mächtig Ding, das Gold, das Gold,

cresc. *f* *fp*

es ist ein mäch - tig Ding, das Gold, ein mächtig mäch - tig Ding, das Gold, das

cresc. *f*

Gold, es ist ein mäch - tig Ding, das Gold, das Gold.

fp *cresc.* *f* *p*